

Duo „Leonessa“ im FINALE bei "NÖN sucht das größte Talent"!!

Seit Samstagabend stehen sie fest, die ersten sechs Finalisten von „Die NÖN sucht das größte Talent“: Sieben Damen überzeugten die Jury mit ihren Stimmen und bekamen vom Publikum genug Anrufe, um ins Landesfinale einziehen zu können.

Es ist das 14. Mal, dass Andy Marek gemeinsam mit der NÖN das größte Talent des Landes sucht. Diesem Ziel kam der Entertainer am Samstagabend im Hollabrunner Stadtsaal einen Schritt näher, denn dort ging das erste Halbfinale über die Bühne. Zwölf Talente traten auf die große Bühne, doch es gab nur sechs Tickets fürs begehrte Landesfinale. Diese holten sich ausschließlich junge Sängerinnen: Maryam Rahbari, Stella Maria Barghouty, Nicole Köberl, Irina Filimon, das Duo „Leonessa“ sowie Caroline Koisser.

Das Duo "Leonessa" besteht aus der 14-jährigen Leonie Redl (Klasse: Brigitta Soos) und der 12-jährigen Vanessa Blei (Klasse: Elisabeth Schlee). Die beiden Waldviertlerinnen hatten eine Menge Fans in den Hollabrunner Stadtsaal mitgebracht. "Die beiden haben kein Limit" war Marek beeindruckt. Denn Redl hatte ihre Gitarre mitgebracht, die kannte er schon. Blei spielte beim Song "Riptide" von Vance Joy auf der Ukulele. "Ich spiel' eigentlich nicht Ukulele, aber das sind ja nur ein paar Akkorde", so die 12-Jährige. Bleibt abzuwarten, welche Überraschungen sich "Leonessa" fürs Landesfinale am 17. November überlegen, denn dort wird das Duo auftreten.

Die W.A. Mozart Musikschule gratuliert sehr herzlich!!!